

# Protokollauszug

## Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales vom 01.03.2021

---

TOP 17.      Sonstiges

### **Wortmeldungen: Herr Box, Herr Brüggert, Gründemann, Fröhlich, Donath**

Herr Box bittet Herrn Fröhlich den Ausschuss darüber zu informieren, ob die Grundschule am Friedenshof die Eltern über die Möglichkeit der Leihgabe von I-Pads für den digitalen Unterricht informiert hat. Herr Fröhlich erklärt den Ausschussmitgliedern, dass die Geräte vorhanden sind. Wie die einzelnen Schulen ihren Distanzunterricht gestalten, entscheidet jede Schule für sich. Herr Fröhlich erkundigt sich bei der Schulleiterin der Grundschule am Friedenshof, wie der Distanzunterricht an ihrer Schule geregelt ist und in welcher Weise die Eltern über die Leihgeräte informiert worden sind. Der Ausschuss wird über das Ergebnis der Befragung per Mail informiert.

Auf Nachfrage von Herrn Brüggert, teilt Frau Donath mit, dass sich die Eintrittspreise des Kunstmarktes 2019 wie folgt aufschlüsseln: 1,50 normaler Eintrittspreis, 1,00 ermäßigter Eintrittspreis. Durch die Verwendung einer Barkasse kann nicht genau ermittelt werden, wie viele Besucherinnen und Besucher den normalen bzw. den ermäßigten Eintrittspreis bezahlt haben. Aus einer Kalkulation ist zu entnehmen, dass ca. 20 % der Besucherinnen und Besucher den ermäßigten Tarif bezahlt haben. Grundsätzlich ist die Erlassung der Standgebühren für die Händler und Aussteller möglich. Allerdings fallen allein für die Durchführung des Kunstmarktes Kosten für Strom, Heizung, GEMA, Wachdienst, künstlerisches Rahmenprogramm, Marketing etc. an, die durch die Eintrittspreise allein nicht gedeckt sind. Zudem muss mit zusätzlichen Kosten auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie gerechnet werden (Hygiene- und Schutzbedarf, zusätzliche Ordner, usw.). Daher schlägt Frau Donath vor, im Herbst 2021 nach Kalkulation aller Kosten, die Rechnungsstellung an die Aussteller und Händler vorzubereiten. In dem Zuge wird noch einmal geprüft, ob eine Ermäßigung bzw. der Erlass der Standgebühren möglich ist. Der Ausschuss wird über das Ergebnis informiert. Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Herr Brüggert fragt an, ob zum aktuellen Sachstand der Skateranlage informiert werden kann. Herr Fröhlich bittet Herrn Brüggert, diese Frage im zuständigen Bauausschuss zu stellen.

Frau Gründemann bittet um Information, ob die Sitzbänke für den Schulhof der Ostsee-Schule bereits bestellt und aufgestellt worden sind. Herr Fröhlich erklärt, dass die Bänke bereits bestellt worden sind. Ob diese schon aufgestellt sind, kann er im Moment leider nicht sagen.

Auf Anfrage von Herrn Box teilt Herr Fröhlich mit, dass die Stellenausschreibung für eine pädagogische Mitarbeiterin bzw. einen pädagogischen Mitarbeiter beim Kreisjugendring unabhängig von der Stelle, die Frau Homberger derzeit besetzt, ist. Die ausgeschriebene Stelle befindet sich im Finanzierungssystem des Landkreises NWM und der Hansestadt Wismar. Sie ist bereits seit einem Jahr unbesetzt. Eine pädagogische Mitarbeiterin bzw. ein pädagogischer Mitarbeiter wird hier dringend gesucht.

Christa Hagemann

Vorsitzende

Toni Brüggert

Stellvertreter

Anneliese Stuth

Protokollantin